

Judo-Karate-Club Sportschule Goslar e.V.

道

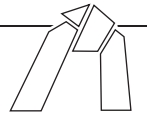
DO

Die Vereinszeitung

DAS WAR DER
TAG DER
OFFENEN TÜR



In dieser Ausgabe



	Seite
40 Jahre Judo in Goslar – Tag der offenen Tür	4-11
www.GESCHAFFT.de!?	12-13
Was bedeutet „Do“?	14
Gesamtprogramm 9/2002	17-20
Aktion Kendo-Rüstungsspende	24-25
Braunschweig und Königslutter holten die Titel	26-28
Karate-Lehrgang 2002 mit Milutin Susnica	31
Kendo-Lehrgang mit John Howell	32
Kurzmeldungen	33
Pressemitteilung der IGJ	34

IMPRESSUM

Herausgeber:
Judo-Karate-Club Sportschule Goslar e. V.
38642 Goslar
Telefon (0 53 21) 8 10 33
www.jkcs-goslar.de
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Wolfgang Kummer
Glatzer Weg 10, 38642 Goslar

Gestaltung: Jessica Lübbecke
Druck: Der Druck
Bahnhofstraße 33a, 38642 Goslar
Auflage: 1.000 Stück
Erscheinungsweise vierteljährlich
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
16.11.02



40 Jahre Judo in Goslar

Tag der offenen Tür am 15. 6. 2002

Mit vielen Vorführungen und Mitmachaktionen, mit Kaffee und Kuchen, mit Bratwurst und Getränken wurde am 15.6. unser 40jähriges Vereinsjubiläum gefeiert. Zahlreiche Ehrengäste sind der Einladung des Clubs gefolgt. Wolfgang Kummer erinnerte in seiner Ansprache an die Gründungsmitglieder, die vor 40 Jahren unter Anleitung von Manfred Gillner das erste Dojo und den Club aus der Taufe hoben. Einige der Vereinsgründer fanden sich bei der Feier ein und wurden für ihre langjährige Vereinstreue besonders geehrt. Dies waren Peter Ostermann, Peter Zinecker und Wilfried Baars. Eine 30jährige Mitgliedschaft können Ingeborg Richter und Antje Ostermann aufweisen, 25 Jahre Vereinstreue zeichnen Wally Franke, Heidrun Kasten und Dietrich Keil aus.

Erfreulich, dass viele ehemalige Judo-Leistungsträger der Einladung zum Wiedersehen gefolgt sind. Unter ihnen Elke Mögebier, Susanne Rahner, Birgit Kortüm und Heidi Franke.

Ein besonderer Höhepunkt für die Judoka war eine Trainingsstunde mit dem niedersächsischen Landestrainer und ehemaligen Europameister Detlef Knorrek. Nach einigen Aufwärmspielen, in denen vor allem die Koordination und der Gleichgewichtssinn geschult wurden, konnten von den Judoschülern verschiedene Techniken im Stand und Boden erarbeitet wer-

den. Im Randori hatten die Schüler die Gelegenheit die Techniken auch an Detlef Knorrek auszuprobieren. Einmal mit einem so erfolgreichen Judoka zu trainieren war eine Motivation für die Kinder und Jugendlichen, die mit Eifer und Elan zur Sache gingen.

Viele Zuschauer folgten auch den Vorführungen der Aikido- und Kendoka und dem Karatetraining mit Arne Bippes und Andreas Buhl.

Vor der Tür auf einer zusätzlichen Judomatte hatten die Jüngsten Gelegenheit, eine kurze Judo-Schnupperstunde bei Fabian Kühn zu absolvieren. Umlagert waren auch die Schminkecke im Garten sowie die Japanerinnen, die mit kleinen Kalligraphien schöne Erinnerungen schufen. Auch Origami, die japanische Papierfaltkunst fand viele Interessenten.

Alles in Allem ein rundherum gelungener Tag, der allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben wird.

Jörg Bredthauer
Wolfgang Kummer



Bürgermeister R. Wohltmann.



Peter Ostermann: Gründungsmitglied und noch heute in der Herrngymnastik aktiv.



Die Hapkido-Gruppe im Garten

Aikido-Stock-
abwehr von
Matthias Dern-
bach.



Hapkido in Perfektion
von Michael Biffar.





JUDO

Die jüngsten Judoka bei ihrer Vorführung.



Kata Guruma von Fabian Kühn und Jörg Bredthauer.

KARATE



Karatedemonstration mit Andreas Buhl und Arne Bippes.

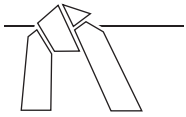
Maik Meyer nach erfolgreichem Karate-Bruchtest.



KENDO

Kendojugend in Aktion.

Alle Fotos von Peter Sand und Angelika Kummer



www.GESCHAFFT.de!?

Haben wir es wirklich schon geschafft?



Was denn eigentlich?

Seit Juni 2002 ist unser Verein mit einer eigenen Homepage im Internet vertreten. Unter www.jkcs-goslar.de oder www.judo-goslar.de oder www.karate-goslar.info kann man uns jetzt finden. Auch über die einschlägigen goslarer Internetseiten und den bekannten Suchmaschinen findet man nun zu uns.

Und was bringt uns das?

Das Internet ist ein Medium, dass besonders von Jugendlichen genutzt wird, um sich über Freizeitangebote in ihrer Umgebung zu informieren. Auch Zugezogene bedienen sich immer häufiger des

Internet um einen neuen Sportverein zu finden. Daher gehen wir davon aus, dass wir viele neue Mitglieder über unsere Homepage gewinnen werden.

Also brauch ich als Vereinsmitglied gar nicht auf die Homepage schauen?

Nein, ganz im Gegenteil! Viele Vereinsmitglieder werden durch die Homepage ihren Verein erst richtig kennen lernen. Neben Informationen über die von uns Angebotenen Sportarten findet man auch Informationen über die Vereinsstruktur (Übungsleiter, Vorstand, usw ...), die Vereinssatzung, Anmeldeformulare, Rückblicke auf vergan-

gene Veranstaltungen, kommende Veranstaltungen, und vieles mehr.

Die Homepage ist ja ganz nett, aber auf anderen Internetseiten höre ich Musik und sehe tolle Animationen, warum haben wir das nicht?

Unsere Homepage soll informieren!

Oberste Ziele bei der Gestaltung der Homepage waren daher Übersichtlichkeit und klare Strukturen. Die gewünschten Informationen sollen leicht und schnell zu finden sein. Daher haben wir auf Animationen und Flashintros verzichtet.

Und nun zur Anfangsfrage: Haben wir es wirklich schon geschafft?

Die Antwort lautet: NEIN und um es vorweg zu nehmen, wir werden es niemals schaffen fertig zu werden. Eine gute Internetseite lebt, besonders wenn sie einen le-

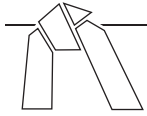
bendigen und aktiven Verein repräsentiert. Doch leben kann sie nicht von alleine. Auch ich, der Webmaster, kann sie alleine nicht am Leben erhalten. Ich habe sie "auf die Welt gebracht" aber wachsen und gedeihen kann sie nur mit eurer Hilfe. Daher bitte ich euch aktiv die Homepage mit zu gestalten. Wenn ihr euch die Seite anschaut, werdet ihr feststellen, dass hier und da noch ein paar Informationen oder Fotos fehlen. Helft mit diese Lücken zu schließen. Vielleicht hat der Eine oder Andere ja auch ein paar Ideen, was man noch auf unserer Homepage veröffentlichen könnte. Also lasst eurer Kreativität freien Lauf und sprecht mich einfach an, damit wir auch im Internet zeigen können, was für ein klasse Verein wir sind.

Peter Sand

webmaster@jics-goslar.de

Tel.: 0 53 21/4 49 70





Was bedeutet „DO“?

Viel Lob habe ich in den letzten Monaten über das neue Layout unserer Vereinszeitung gehört. Sie sei schön übersichtlich und sehr abwechslungsreich gestaltet. Viele Fotos laden ein zum blättern und schmökern, man schaue gerne rein.

Der neue Name? „DO – schön kurz und einprägsam – bestimmt was japanisches, aber so genau weiß ich das auch nicht“ habe ich nicht selten gehört.

Was hat es denn nun damit auf sich? Auch das Schriftzeichen im Zentrum der roten Sonne auf der ersten Seite heißt im Japanischen Do, im Chinesischen Tao. Es bedeutet Weg, Prinzip, Grundsatz oder Lehre. Alle Kampfkünste die wir im Club anbieten, tragen das Do im Namen oder als Ergänzung: Judo, Hapkido, Aikido, Kendo, Karate Do.

Dieses Do bedeutet, dass es bei diesen Sportarten um mehr geht als bloße Technikvermittlung. Diese Sportarten bieten einen langen Weg der ständigen Verbesserung der Technik und einer damit einhergehenden eigenen geistigen Entwicklung. Man kann diese Sportarten wirklich ein Leben lang betreiben, ist immer wieder Lernender in neuen Abschnitten des Weges: Ein oft spielerisches



Heranführen im Kindesalter, die Wettkampforientierung in vielen Sportarten für Jugendliche und junge Erwachsene und die spätere Vervollkommnung der Kampfkünste durch intensives Studium, um höhere Meistergrade zu erlangen.

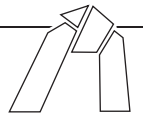
Das Prinzip Do der ständigen geistigen Entwicklung und des Strebens nach Vervollkommnung ist nicht nur auf die sportliche Betätigung beschränkt. Do kann das Prinzip der gesamten Persönlichkeit werden. Do kann auch das Prinzip und Ziel einer Gemeinschaft sein, wie es unser Club ist.

Mit unserer kleinen Zeitschrift „Do“ wollen wir immer wieder interessante Aspekte des Weges der Entwicklung unseres Clubs aufzeigen.

Wolfgang Kummer

Gesamtprogramm 9/02

Judo-Karate-Club Sportschule Goslar e.V.



JUDO IN GOSLAR

(Dojo Marienburger Str. 54)

montags	16:30 – 18:00 Uhr	Kinder, Fortgeschrittene
montags	17:15 – 18:45 Uhr	Kinder, Anfängerkurs
montags	19:30 – 21:00 Uhr	Jugendliche und Erwachsene, Breitensport
dienstags	16:30 – 18:00 Uhr	Kinder, Fortgeschrittene
mittwochs	16:30 – 18:00 Uhr	Kinder neuer Anfängerkurs ab 8/02
donnerstags	19:30 – 21:00 Uhr	Jugendliche und Erwachsene, Wettkampf

KARATE IN GOSLAR

(Turnhalle der Realschule Hoher Weg)

dienstags	18:30 – 20:00 Uhr	Fortgeschrittene
-----------	-------------------	------------------

(Dojo Marienburger Str. 54)

donnerstags	16:00 – 17:30 Uhr	Kinder, Anfängerkurs
freitags	17:30 – 18:45 Uhr	Anfängerkurs
freitags	18:45 – 20:15 Uhr	Fortgeschrittene
samstags	14:00 - 15:30 Uhr	Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene



GYMNASTIK IN GOSLAR (Marienburger Str. 54)

montags	9:30 – 10:15 Uhr	Frühgymnastik
montags	10:15 – 11:00 Uhr	Frühgymnastik, neuer Kurs
montags	18:00 – 18:45 Uhr	Funktionsgymnastik
montags	18:45 – 19:30 Uhr	Funktionsgymnastik
dienstags	9:30 – 10:15 Uhr	Frühgymnastik
dienstags	18:00 – 18:45 Uhr	Funktionsgymnastik
dienstags	18:45 – 19:30 Uhr	Funktionsgymnastik
mittwochs	9:30 – 10:15 Uhr	Frühgymnastik
mittwochs	18:00 – 18:45 Uhr	Aerobic
mittwochs	18:45 – 19:30 Uhr	Aerobic
donnerstags	17:00 – 18:00 Uhr	Jazzdance
donnerstags	18:30 – 19:15 Uhr	Herrengymnastik

YOGA IN GOSLAR (GWG-Mietertreff Bromberger Straße 6a)

montags	17:30 – 19:00 Uhr	Einstieg jederzeit möglich
	18:00 – 19:30 Uhr	Fortgeschrittene

QIGONG IN GOSLAR (Marienburger Str. 54)

donnerstags	19:30 – 21:00 Uhr	Einstieg jederzeit möglich
-------------	-------------------	----------------------------

HAPKIDO IN GOSLAR (Marienburger Str. 54)

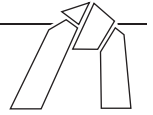
dienstags	19:30 – 21:30 Uhr	Einstieg jederzeit möglich
freitags	18:00 – 20:00 Uhr	Einstieg jederzeit möglich

AIKIDO IN GOSLAR (Marienburger Str. 54)

mittwochs	19:30 – 21:00 Uhr	Einstieg jederzeit möglich
freitags	20:00 – 21:30 Uhr	Einstieg jederzeit möglich

KENDO IN GOSLAR (Marienburger Str.54)

mittwochs	18:00 – 21:00 Uhr	Einstieg jederzeit möglich
-----------	-------------------	----------------------------



JUDO IN DEN AUSSENABTEILUNGEN

BAD GANDERSHEIM (Turnhalle Gymnasium)

dienstags 18:00 – 20:00 Uhr Kindertraining

BAD HARZBURG (Turnhalle Gerhart-Hauptmann-Schule)

freitags 17:00 – 18:00 Uhr Kinder, Anfängerkurs

freitags 18:00 – 19:00 Uhr Kinder, Fortgeschrittene

CLAUSTHAL-ZELLERFELD (Stadthalle)

mittwochs 16:30 – 17:45 Uhr Kindertraining

mittwochs 17:45 – 19:00 Uhr Kindertraining

KREIENSEN-GREENE (Turnhalle Grundschule)

mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr Talentförderung

donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr Kindertraining

donnerstags 20:00 – 21:30 Uhr Jugendl./Erwachsene

LANGELSHEIM (Turnhalle Schulzentrum)

montags 16:15 – 18:00 Uhr Kindertraining

LIEBENBURG (Sporthalle Hauptschule)

freitags 17:00 – 18:30 Uhr Kindertraining

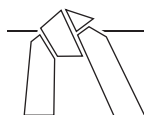
freitags 18:30 – 20:00 Uhr Jugend/Erwachsene

SEESEN (Turnhalle Jahnstraße)

dienstags 15:30 – 16:45 Uhr Kindertraining

dienstags 16:45 – 18:00 Uhr Kindertraining

freitags 18:00 – 20:00 Uhr Kinder, Fortgeschrittene



KARATE IN DEN AUSSENABTEILUNGEN

SEESEN (Sporthalle Jahnstraße)

mittwochs 20:00 – 21:30 Uhr Jugendl./Erwachsene

LANGELSHEIM-WOLFSHAGEN (Turnhalle Wolfshagen)

samstags 9:30 – 11:00 Uhr Anfänger

samstags 11:00 – 12:30 Uhr Fortgeschrittene

AUFNAHMEBEDINGUNGEN:

Die Mitgliedschaft läuft auf unbestimmte Zeit, mindestens aber für die Dauer eines Jahres. Danach ist der Austritt jeweils zum Schluss des Kalenderjahres mit einer Kündigungsfrist von einem Monat möglich. Eine Aufnahme in den Verein ist nur bei Erteilung einer Bank-einzugsermächtigung möglich. Der Mitgliedsbeitrag wird vierteljährlich im Voraus eingezogen.

MITGLIEDSBEITRÄGE:

Einmalige Aufnahmegebühr bei Beitritt	ein Monatsbeitrag
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren	monatlich Euro 8, –
Erwachsene	monatlich Euro 11, –
Familienbeitrag	monatlich Euro 21, –
Zusatzbeitrag bei Belegung mehrerer Sparten	monatlich Euro 3, –
Förderbeitrag, mindestens	monatlich Euro 2,50

Für Budo-sportarten sind vom Mitglied zusätzliche Kosten für die Ausstellung eines Budo-passes sowie die Jahresgebühr (Jahressichtmarke) des entsprechenden Fachverbandes zu entrichten.

JUDO-KARATE-CLUB SPORTSCHULE GOSLAR E.V.

Marienburger Straße 54, 38642 Goslar, Telefon 0 53 21/8 10 33

www.jkcs-goslar.de



Aktion Kendo-Rüstungs- spende erfolgreich!



Fünf nagelneue Rüstungen kann die Kendo-
sparte des Vereins nun jungen Kendoka
leihweise zur Verfügung stellen. Aufge-
bracht wurde die dafür notwendige
Summe von ca. 1.500,- Euro durch
großzügige Spenden von Unternehmen
und Gewerbetreibenden. Zum Rüstungs-
träger wird man beim Kendo durch das
erfolgreiche Ablegen der Prüfung zum
5. Kyu. Die Rüstung ist aus Stoff, Leder
und Metall gefertigt und wird ausschließ-
lich direkt aus Asien importiert. Sie besteht
aus der Kopfmaske Men, dem Brust-
panzer Do, dem Unterleibsschutz Tare
und den Handschuhen Kote. Das Bild
oben zeigt die jungen Kendoka in ihren
Rüstungen in Aktion.

Wir bedanken uns herzlich bei den fol-
genden Spendern:

Albert Henze GmbH

Elektro-Könker

Gaststätte Goldberg

Goslarer Wohnstättengesellschaft mbH

Kinderarzt Dr. F. Scheel

Fleischerei +Partyservice H.J. Schlüter

Reisebüro Metzler

Richard Plateo KG

Sparkasse Goslar/Harz

Volksbank Nordharz eG



Kendo-Projektwoche der OS Goldene Aue

17 Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe Goldene Aue konnten in der letzten Woche vor den Sommerferien eine interessante Erfahrung im Dojo Marienburger Straße machen.

Im Rahmen einer Projektwoche bot Konrad Motz von der Kendogruppe unseres Vereins den Jungen und Mädchen einen interessanten Einblick in die ersten Schritte auf dem „Weg des Schwertes“. OS-Projektbetreuer Rolf Vasel bezeichnete diese Art des Lernens mal ohne Lehrer in der typischen Schulsituation als eine sehr wichtige und motivierende Erfahrung für die Schüler. Besonderer Dank an Konrad Motz für diesen Einsatz!

Wolfgang Kummer

HAPKIDO SEMINAR

MIT MICHAEL BIFFAR,
5. DAN

Oktober 2002

Ort: Judo-Karate-Club Sportschule
Goslar e. V., Marienburger Str. 54,
38642 Goslar

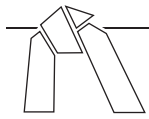
Datum: 19. + 20. Oktober 2002

Programm: Hapkido Lehrgang und
Gürtelprüfungen

Lehrgangsgebühr:
ca. 10,- (Lehrgangsgebühren werden
gerade neu geordnet und können sich
daher noch ändern)

**Der Lehrgang ist offen für
JederMann/Frau.**

Anmeldungen bitte bei Gudrun Weigt
Telefon 0 53 21/4 19 51



Braunschweig und Königslutter holten die Titel



Am 5. Mai 2002 fanden beim Judo-Karate-Club Sportschule Goslar in der Sporthalle am Stadtgarten die diesjährigen Bezirksmannschaftsmeisterschaften der weiblichen und männlichen Jugend U14 statt. 5 Mädchen- und 10 Jungenmannschaften kämpften um Platzierungen und somit die Qualifikation zur Teilnahme an den Landesmannschaftsmeisterschaften am 26. 5. 2002 in Holle. Die Zuschauer erlebten in einer modernen, gut klimatisierten Halle eine stimmungsvolle Meisterschaft. Bei den Mädchen hatte der JC Braunschweig die Nase vorn. Nachdem die Kampfgemeinschaft TV Jahn / VFL Wolfsburg mit 6:2 (60:25), der MTV Isenbüttel mit 5:3 (50:24), die Kampfgemeinschaft TSG Königslutter / TSV Hordorf mit 7:1 (77:10) und der JC Notheim mit 5:3 (59:39) bezwungen wurden, konnte den Löwenstäd-

ter Mädchen niemand mehr den Titel streitig machen und wurden als neue Bezirksmeister gefeiert. Platz 2 belegte der JC Northeim, Platz 3 teilten sich der MTV Isenbüttel und die Kampfgemeinschaft TV Jahn / VFL Wolfsburg.

Aber auch die Jungs machten es richtig spannend. Hier hatte die Kampfgemeinschaft TSG Königslutter / JC Braunschweig die stärkste Mannschaft im Bezirk. Mit 5:3 (50:32) gegen die Kampfgemeinschaft TV Jahn / VFL Wolfsburg, 7:1 (70:10) gegen die SV Meinersen und 7:1 (70:10) gegen den JC Landwehrhagen marschierte das Lutteraner – Braunschweiger Team ins Halbfinale. Hier machten sie ihre Überlegenheit deutlich und siegten gegen den Gastgeber JKCS Goslar mit 8:0 (80:12). Im Finale gegen die Kampfgemeinschaft JC Northeim / SV Mohringen brauchten die Ath-



leten wie auch die Betreuer Nerven wie Stahlseile. Beide Mannschaften konnten sämtliche Gewichtsklassen belegen, so dass kein Punkt kampflös über die Matte gehen konnte. Nach 6 Kämpfen lautete das Zwischenergebnis 3:3, Unterbewertung 30:30. Erst die Gewichtsklassen – 60 kg und + 60 kg entschieden über den Titel. Und hier zeigte die Kampfgemeinschaft der TSG Königslutter und des JC Braunschweig die besseren Nerven, siegte in beiden Klassen vorzeitig und wurde mit 5:3 (50:30) neuer Bezirksmeister.

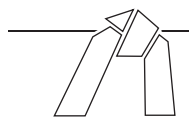
Platz 3 belegten die Kampfgemeinschaft MTV Isenbüttel / SFV Europa Braunschweig und der JKCS Goslar.

(Bericht aus der Zeitung „Judoka“ des Niedersächsischen Judoverbandes)



Erstmals seit vielen Jahren startete wieder eine Jungenmannschaft aus unserem Verein bei diesen Judo-Bezirksmannschaftsmeisterschaften. Die Judoka (von links) Dustin Schmidt, Marc Holly, Daniel Brückner, Sven Holly, Lukas Stiller, Sebastian Häder, Daniel Koch sowie Robert Georgiew erkämpften sich Platz drei und damit die Fahrkarte zur Landesmeisterschaft nach Holle. Auf der Landesmeisterschaft schieden sie leider vorzeitig aus. Trotzdem ein tolles Erlebnis für unsere Nachwuchskämpfer.

Karate-Lehrgang 2002 mit Milutin Susnica



zusätzlich noch eine Sichtung für das Schüler-Landeskader Niedersachsen stattfinden.

Dieser Lehrgang ist für alle Karateka geeignet unabhängig von Alter oder Graduierung. Und eines kann man mit Sicherheit schon jetzt im Voraus sagen: für jeden Teilnehmer wird dieser Lehrgang mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen enden.

Der Lehrgang findet am 19. und 20.10.2002 in Goslar statt. Wie im letzten Jahr wird auch natürlich wieder für unser leibliches Wohl gesorgt. Übernachtung ist auch wieder auf den Tatami hier bei uns im Dojo des Judo - Karate - Club Sportschule Goslar möglich.

Samina Ashraf

Jetzt auch Karate-Samstagstraining

Für Jugendliche und Erwachsene, Fortgeschrittene und Neueinsteiger, findet jeden Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr im Dojo, Marienburger Str. 54 eine neu eingerichtete Trainingseinheit statt. Insbesondere Eltern von Karatekindern sind eingeladen den Sport ihrer Kinder näher kennenzulernen.

Andreas Buhl

Erfreulicherweise findet auch dieses Jahr wieder ein Lehrgangswochenende mit dem Träger des 2. Dan Milutin Susnica aus Göttingen für Karateka statt. Der Lehrgang befasst sich hauptsächlich mit den Schwerpunkten Prüfungsprogramm und Kumitetechniken. Durch Milutins langjährige Kumite-Erfahrung bekommen wir hilfreiche Tipps und können unseren Kampfstil weiter ausbauen. Milutin ist nicht nur deutscher Karatemeister, sondern war schon mehrfacher Europameister, belegte den 3. Platz bei den Weltmeisterschaften 1999 und ist Allkategorie-Gewinner der 1750 Starter bei den Mailand-Open.

Auch für die, die sich für ihre Prüfungen vorbereiten wollen ist Milutin ein guter Ansprechpartner. Auf dem Lehrgang wird



Kendolehrgang mit John Howell

(7. Dan Kyoshi)

BRITISH KENDO ASSOCIATION



Vom 3.10.– 6.10.02 richtet die Kendoabteilung einen Lehrgang des Niedersächsischen Kendoverbandes mit John Howell und einigen weiteren hohen Danträgern in Goslar aus.



John Howell, Jahrgang 31, begann seine Ausbildung zunächst mit Judo, wo er den 3. Dan erreichte und wechselte 1967 zum Kendo. Er ist heute einer der bekanntesten Kendoleh-

rer und Wettkämpfer Europas. Er lebt in Sussex (England) und ist Vorsitzender der British Kendo Association. Er war Teilnehmer der 1. Kendo-Weltmeisterschaft 1970 in Tokyo und Wettkämpfer und Manager der britischen Kendonationalmannschaft von 1970 bis 1990.

Für die Kendoabteilung ist es die erste größere Veranstaltung, die im Auftrag des

Niedersächsischen Verbandes ausgerichtet wird.

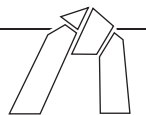
Im Rahmen des Lehrganges wird zusätzlich ein medizinisch/therapeutisch ausgerichteter Übungsleiterlehrgang Kendo angeboten, der von zwei Goslarer Mitgliedern geleitet wird.

Der Lehrgang findet täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr in der Sporthalle Goldene Aue statt, die Lehrgangsteilnehmer werden in unserem Dojo Unterkunft finden. Zuschauer sind jederzeit willkommen.

Wir hoffen, dass unsere Gäste einige schöne Tage in unserer Stadt verbringen werden.



+++ Kurzmeldungen +++



Judo-Bezirksturnier in Issenbütel 9.Juni 02

- Daniel Koch 2.Platz U14
- Sven Holly 2.Platz U14
- Sara Holly 5.Platz U17
- Marc Holly U14
- Christoph Heilemann U14

Fuchs-Cup in Nordstemmen
24./25.August

- Sara Holly 4.Platz U17
- Sven Holly 3.Platz U14
- Marc Holly U14
- Keven Hardel U14

Erfolgreiches Wochenende für Judoka

Am 17. August fand in Nordhausen ein gut besuchtes Pokalturnier statt, von dem die Judoka aus Clausthal-Zellerfeld, Greene und Gandersheim erfolgreich wiederkehrten.

Die Starter trafen auf Gegner aus Halle, Erfurt, Ludwigslust und anderen namhaften Judohochburgen aus Thüringen. Die in den verschiedenen Gewicht- und Altersklassen erfolgreich platzierten im Überblick: Einen ersten Platz belegte Fabian Remmer, 2. Plätze belegten Sara Holly, Julia Comis, Sven Holly und Felix Dörrjes. Dritte Plätze gingen an Jendrik Schall, Marius Michael Pfau, Merlin Langheim und Gerit Grube

Beim bezirksoffenen Turnier in Braunschweig am Sonntag, den 18.8. trat Sara Holly zum zweiten Mal an diesem Wochenende an einem Judoturnier an und erreichte wieder das Finale in dem Sie wie schon am Vortag den 2.Platz belegte. Für die U 20 bis 73 kg errang Tobias Klauder einen Platz 3.

Am gleiche Tag fanden ebenfalls in Braunschweig die Bezirksmeisterschaften der Männer und Frauen statt. Dabei holte sich André Bronowicki bis 100 kg den Titel. Fabian Fühn und Alexander Obenhaupt belegten in der Klasse bis 81 kg jeweils den dritten Platz.

Herzlichen Glückwunsch allen Platzierten!

Die nächsten Wettkampftrainingstermine in Goslar:

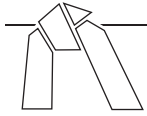
Jeweils samstags von 10 bis 12 Uhr:

28.9.2002, 26.10.2002,
23.11.2002, 21.12.2002



DAS Kinder-Judoereignis im Club:

Judo-Safari 2002 am Sonntag, 10. November 2002 ab 10:00 Uhr in der Sporthalle Wachtelpforte: Japanisches Judoturnier und leichtathletische Wettbewerbe.



Pressemitteilung der IGJ



Jürgenohl

Interessengemeinschaft

Auch in diesem Jahr war die 'Jürgenohler Kaffeetafel' wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche Jürgenohler/innen waren auf den Marktplatz im Stadtteil gekommen, um gemeinsam einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Die Kinder waren begeistert vom Spielmobil der Sportjugend Wernigerode. Die große Hüpfburg war dicht umlagert, und die Erwachsenen konnten in Ruhe ihren Kaffee trinken.

Veranstalter war wie bisher auch die IGJ. Wer von ihr noch nichts gehört hat, sollte auf das grüne Logo im Eingangsbereich der Geschäfte achten, denn die Mitgliedsbetriebe erwarten ihn stets mit Top-Angeboten und freundlicher Beratung.

IGJ - Interessengemeinschaft Jürgenohl

Für die IGJ: Andreas Spitzley